



Ringförmige Sonnenfinsternis im Juni

Am 10. Juni findet in den Mittagstunden eine ringförmige Sonnenfinsternis statt. Da der Mond zu diesem Zeitpunkt in Erdferne etwas kleiner erscheint, kann er die Sonnenscheibe nicht ganz abdecken. Der Schatten des Mondes zieht von Kanada über Grönland und den Nordpol bis in den fernen Osten Russlands.

Von Deutschland aus bedeckt der Mond nur knapp 10% (hier im Süden) und bis zu 20 % (Schleswig-Holstein) der Sonnenscheibe. Zu wenig, um mit dem bloßen Auge erkennbar zu werden.

Vorschau April – Juni 2021

Vollmond

- Dienstag, 27. April 2021, 4:32 Uhr
- Mittwoch, 26. Mai 2021, 12:14 Uhr
- Donnerstag, 24. Juni 2021, 19:40 Uhr

Sommersonnenwende

(höchster Punkt der Sonnenbahn)

- Montag, 21. Juni 2021, 4:32 Uhr

Planetenlauf

Merkur bietet zwischen 7. und 17. Mai bis eine günstige Abendsichtbarkeit tief am Nordwesthorizont. Venus erscheint langsam am Abendhimmel, Mars ist noch in den Abendstunden als schwaches Sternchen zu sehen. Im Mai und Juni werden die beiden Riesenplaneten in der zweiten Nachthälfte wieder sichtbar, stehen jedoch recht tief am Süd-Osthorizont.

Im Web ➤ www.sternwarte-huchenfeld.de